

Zeitschrift:	Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes
Herausgeber:	Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz
Band:	47 (1939)
Heft:	47
Rubrik:	Militärische Bekanntmachungen = Communications militaires

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DAS ROTE KREUZ LA CROIX-ROUGE

Croce-Rossa

Organ des Schweizerischen Roten Kreuzes
und des Schweizerischen Samariterbundes.

Organe officiel de la Croix-Rouge suisse
et de l'Alliance suisse des Samaritains.



Crusch-Cotschna

Organo della Croce-Rossa svizzera e
della Federazione svizzera dei Samaritani.

Organ da la Crusch-Cotschna svizzera e
da la Lia svizzera dals Samaritauns.

Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz - Edité par la Croix-Rouge suisse - Pubblicato dalla Croce-Rossa svizzera - Edit da la Crusch-Cotschna svizzera

**SCHWEIZERISCHER SAMARITERBUND
ALLIANCE SUISSE DES SAMARITAINS**

OLLEN

**FEDERAZIONE SVIZZERA DEI SAMARITANI
LIA SVIZZERA DALS SAMARITAUNS**

Erscheint wöchentlich. Abonnementspreis Fr. 2.— per Jahr, Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Zentralsakretariat des Schweizerischen Roten Kreuzes, Taubenstrasse 8, Bern. Administration und Anzeigen-Regie: Rotkreuz-Verlag, Buchdruckerei Vogt-Schild A.-G., Dornacherstrasse, Solothurn, Postcheck Va 4, Telefon 2.21.55 — Publication hebdomadaire. Prix d'abonnement Frs. 2.— par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix-Rouge suisse, 8, Taubenstrasse, Berne. Administration et Publicité: Editions Croix-Rouge, Imprimerie Vogt-Schild S. A., Soleure, Compte de chèques Va 4, Téléphone Nr. 2.21.55

Militärische Bekanntmachungen - Communications militaires

Armeebefehl des Generals Guisan

Dass unsere Mannschaft gründlich ausgebildet und körperlich durchtrainiert ist, genügt nicht. Es ist unbedingt erforderlich, dass, trotz langer Dienstdauer und ungeachtet der Trennung von Familie und Beruf, sie eine gehobene Geistesverfassung behält. Frei von quälen- den Zweifeln und Entmutigungen soll der Soldat Gleichmut und Zu- versicht behalten.

Mit diesem Ziel vor Augen, habe ich den Generaladjutanten beauftragt, eine *Diensttableitung* (5. Sektion) «Heer und Haus» mit folgenden Aufgaben zu schaffen:

Beitragen zur Erhaltung des guten Humors bei der Truppe;
Bewahrung und Förderung der vaterländischen Gesinnung, der Einsicht in die hohe Aufgabe der Armee;

Stärkung der Bande, die Bevölkerung und Armee vereinen, derart, dass sich die letztere wirklich ständig volksverbunden fühlen kann.

Mit Befriedigung habe ich festgestellt, dass seit dem Beginn des Aktivdienstes in verschiedenen Truppenverbänden gutgeglückte Anfänge gemacht wurden, die Soldaten zu unterhalten, sie zu belehren und anzuregen. Die 5. Sektion der Generaladjutantur wird diesen Unternehmungen zur Seite stehen und neue ins Leben rufen. Sie wird den Einheitskommandanten, als der für den Geist der Mannschaft verantwortlichen Stelle, mit Ideen, Hilfsmitteln und Personal zur Seite stehen.

Das Arbeitsprogramm

der 5. Sektion umfasst Veranstaltungen des Rundfunks, der Kinematographen, des Theaters, musikalische und Gesangsvorführungen, Vorträge und Sportanlässe. Die Sektion wird sich die nötigen Mitarbeiter in der Truppe suchen; sie rechnet aber auch auf die tägige Teilnahme von Nichtdienstpflichtigen. Deren Meldungen sind bereits zahlreich eingelaufen.

Ich erachte es als unumgänglich, dass zwischen ernsthaften Vor- trägen, die eine dauernde Aufmerksamkeit erfordern, und den rein unterhaltenden Veranstaltungen eine saubere Trennung erfolgt. Die

ersten gehören in die Arbeitszeit hinein, die andern in die Freizeit. Beide haben ihre Wichtigkeit; bald handelt es sich darum, zu belehren, bald zu vergnügen.

Belehren heisst nicht, irgendwelche Theorien aufzudrängen, wohl aber die Gedanken anregen und die Ueberlegungen herausfordern. Es handelt sich darum, der Mannschaft vor allem

an Hand konkreter Beispiele die greifbare und geistige Wirklichkeit «Schweiz»,

ihre ehrenvolle Vergangenheit, die militärischen Traditionen zu schildern, unsere Helden, Künstler, Wissenschaftler zu ehren, den hohen Kulturstandpunkt, den sie erreicht hat, aufzuzeigen und auf ihre Bestimmung in dieser Welt hinzuweisen. Auf diese Weise wird sich die Truppe des Wertes der Güter bewusst, die sie mit den Waffen zu verteidigen berufen sein kann, und dergestalt erhält unser Aktivdienst seine volle und wahre geistige Bedeutung.

Die 5. Sektion wird nicht in bürokratischer Weise im Befehlston vorgehen; sie wird mit Verständnis und Kameradschaftlichkeit handeln und unsren Eigentümlichkeiten, als den Grundlagen unserer staatlichen Einheit, Rechnung tragen.

Sie steht mit den AK- und Divisionsstäben durch besonders bezeichnete Offiziere in Verbindung und wird von diesen über die Bedürfnisse der Truppen und die Anregungen der Vorgesetzten unterrichtet. Sie wird anderseits die Verbindung zwischen Armee und Hinterland sicherstellen, in einer Art, die von vornherein jede Gefahr von Missverständnissen ausschliesst und die gegenseitigen Sympathien lebhaft und dauernd erhält.

In dieser geschichtlichen Zeit müssen alle Kräfte der Schweiz dienstbar gemacht werden, die geistigen sowohl wie die materiellen. Unsere Verteidigungsmassnahmen wären ungenügend, wenn sie nicht auch den Geist des Landes aufrüttelten. Vorgesetzte aller Grade weise ich auf die wichtige Aufgabe hin, Herz und Geist der ihnen anvertrauten Truppe zu pflegen.

Der General: Guisan.